



Fachschaftsrat der Philosophischen  
Fakultät  
Technische Universität Dresden  
Zellescher Weg 20  
01217 Dresden  
SE2/014b

## Protokoll der FSR Sitzung vom 04.12.17

Sitzungsleitung: Konstantin Henß

Protokoll: Arlett Mielisch

Anwesend: Thu Hang Vu, Felix Becker, Nicolas Alliee, Lorenz Czapowski, Aileen Arnstadt, Hannah Grimmer, Thea Stapelfeld, Arlett Mielisch

Entschuldigt: Simon Hebebrand, Laura Heinecke, Jessica-Marie Richter, Annett Petzold, Denise Klüber

Unentschuldigt: Katharina Lerch

ruhende Mandate: Alex Kremer, Nelly Saibel, Jonas Schmid, Paul Grohmann, Falk Wellendorf

Gäste: Hannah Grohmann, Lisa-Marleen Kölle, Nora Kellner, Christian Prause

Beginn: 18:39

Ende: 20:40

### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Beschlussfähigkeit
2. Protokolle & Berichte
3. Klausurtagung
4. Finanzen
5. Wahlen und Entsendungen
6. Hochschulwahlen
7. Weihnachtsfeier
8. Sonstiges

### TOP + Inhalt

#### 1. Begrüßung und Beschlussfähigkeit

Die Sitzungsleitung begrüßt die Anwesenden. Der FSR ist mit 8 von 15 Mitgliedern beschlussfähig.

#### 2. Protokolle und Berichte

##### 2.1 Protokolle

##### a. Protokoll vom 06.11

Das Protokoll wird mit 6/0/1 Stimmen angenommen.

GO Antrag von Konstantin auf erneute Feststellung der Beschlussfähigkeit.  
Der FSR ist mit 9 von 15 Mitgliedern beschlussfähig.

##### b. Protokoll vom 13.11.17

Das Protokoll wird mit 6/0/2 Stimmen angenommen.

##### c. Protokoll vom 20.11.17

Thea stellt einen Antrag auf Vertagung da Annett noch einen Bericht nachtragen muss.  
Das Protokoll wird mit 8/0/1 Stimmen vertagt.

#### **d. Protokoll vom 27.11**

Konstantin kritisiert die Protokollierung, da diese nicht ausreichend den Diskussionsverlauf widerspiegelt. Thea stellt einen Antrag auf Vertagung.  
Das Protokoll wird mit 8/0/1 Stimmen vertagt.

#### **2.2 Berichte:**

Es liegen keine Berichte vor.

### **3. Klausurtagung**

Es werden die Angebote zur Klausurtagung diskutiert. Unter 4. soll dann der konkrete FA abgestimmt werden.

Nico hat für die Klausurtagung Unterkünfte herausgesucht

Angebote für Klausurtagung (Anfrage für das Wochenende vom 12.-14. Januar 2018)

#### **1. Europa Jugendherberge Görlitz**

Preise für 1 Nacht (ab 2. Nacht 2 Euro weniger pro Option) pro Person:

26 € (Frühstück)

33 € (Halbpension)

38 € (Vollpension)

30 € pro ganzen Tag für Seminarraum (20 € pro halber Tag -> bis 14 Uhr)

15 € für Beamer

12 € für Flipchart mit Papier (5 € ohne Papier)

Berechnung:  $33 \text{ €} \times 25 = 825 \text{ €}$

$825 \text{ €} + 50 \text{ €} + 20 \text{ €} = 895 \text{ €}$  ( 1,5 Tage für Seminarraum + Beamer und Flipchart -> Kann diskutiert werden, ob man es wirklich braucht)

Anmerkung: Keine Storno möglich. Besser weniger buchen und dann Plätze nachbuchen, weil wenn zu viel gebucht werden muss 50% des Preises der Betten gezahlt werden. Auch kurzfristige Nachbuchung möglich.

#### **2. Naturherberge Lößnitz (nur 12. auf 13.1. möglich)**

Preise für 1 Nacht pro Person

15 € (ohne Frühstück), ab Tag 2 13,00 Euro

5,50 € pro Mahlzeit

4,50 € einmalig für Bettwäsche (optional; eigene Bettwäsche mitnehmen ist möglich aber bitte keine Schlafsäcke)

Berechnung:  $30,50 \text{ €} \times 25 = 762,50 \text{ €}$  (inkl. 2 Mahlzeiten und Bettwäsche)

#### **3. Jugendherberge Bautzen**

Preise für 1 Nacht pro Person (ab 20 Personen 1 Übernachtung kostenlos)

24 € (Frühstück)

30 € (Halbpension)

25 € für den Seminarraum und Ausstattung

Anmerkung: Vorräuszahlung von 20% der Gesamtrechnung. Storno noch möglich aber kostet mind. 75% des ursprünglichen Preises, deshalb Nachbuchung, wie bei Jugendherberge Görlitz.

Berechnung:  $30 \text{ €} \times 25 = 750 \text{ €}$   
 $750 \text{ €} + 50 \text{ €} = 800 \text{ €}$  (inkl. 2 Mieten für Seminarraum)

#### 4. A&O Hostel Prag (Angebot bis 5.12. reserviert)

-12.-14.01.2018  
-2 Nächte  
-25 Menschen  
-Frühstück, Bettwäsche, Handtücher inbegriffen

Kosten gesamt(Tagungsraum, Übernachtungen)  
CZK 20176,00= 788,05€  
p.P. 31,522€

Zugfahrt(Hin-&Zurück)  
745,00€  
p.P. 29.80€

Kosten:  $788,05\text{€} + 745\text{€} = 1533,05\text{€}$

Insgesamt p.P. 61,322€

Nico berichtet über Verwirrungen über die hohen Preise im Vergleich zum letzten Jahr. Dieser ergebe sich aber aus der Erhöhung der Teilnehmerzahl von 20 auf 25 und 2 Nächten statt einer. Nico gibt keine Gewähr für die Richtigkeit der Zahlen.

Arlett spricht sich für Bautzen und 2 Übernachtungen aus, obwohl hier nur eine Übernachtung vorgesehen ist.

Thea spricht sich für Bautzen und Görlitz aus und erinnert nochmals daran, dass nach der letzten Klausurtagung 2 Übernachtungen als wünschenswert erachtet worden sind.

Konstantin merkt an, dass das Geld recht knapp ist. Felix stimmt dem zu und berichtet, dass der FSR nur noch 1800€ zur Verfügung hat und auch ein FA der Kunstpädagogen ansteht. Das Prag Angebot ist sehr günstig, allerdings müsste die Anreise selbst finanziert werden (ca.30€ pro Person), wobei Thea meint, dass man mit dem Fernbus (Flixbus o.ä.) bereits ab 5€ nach Prag fahren kann.

Nico merkt an, dass wenn die Anreise selbst finanziert wird, man diesen Betrag auch für eine zweite Nacht in einer Jugendherberge in Sachsen finanziert werden könnte.

Hannah spricht sich auch für zwei Nächte und die Unterbringung in Prag aus.

Christian Prause gibt zu bedenken, dass die Klausurtagungen nicht umsonst in kleinen Orten stattgefunden haben, um eine Ablenkung der Mitglieder zu verhindern. Er hält Prag daher nicht für geeignet.

Thea spricht sich auch gegen eine Klausurtagung in Prag aus, aufgrund der Frage der Rechtfertigung gegenüber der Studierendenschaft bzw. dem StuRa, was sie als enorm wichtig ansieht .

Der Finanzer spricht sich für eine der drei Jugendherbergen und gegen das Hostel in Prag aus. Konstantin erfragt die Meinung der zukünftigen Mitglieder des FSR Hannah und Nora. Hannah Grohmann spricht sich für zwei Nächte Klausurtagung aus.

Nico regt an nochmals das Datum zu diskutieren, da in Löbnitz nur eine Übernachtung möglich ist. Auch die Herberge in Plauen hätte an anderen Terminen im Januar noch Kapazitäten und wäre nur geringfügig teurer als Löbnitz.

Arlett fragt nach, ob unter gar keinen Umständen eine zweite Übernachtung möglich ist. Felix sagt nein.

Daher kann auch Lößnitz weiterhin in Betracht gezogen werden. Thea spricht sich auch gegen die komplette Leerung unseres FSR Kontos aus, da man nicht absehen kann, wann wir wieder Geld bekommen und auch während der Legislatur immer wieder kleinere Beträge nötig sind.

Lorenz spricht sich gegen das Datum 12.-13.01.18 aus, da eine Fahrt von Samstag auf Sonntag besser ist, wegen Univeranstaltungen am Freitag.

Arlett spricht sich auch für eine Fahrt von Samstag und Sonntag aus und da damit Lößnitz rausfallen würde, spricht sie sich für Bautzen aus, da es dort neben Lößnitz am günstigsten ist.

Thea stimmt Arlett zu. Felix will lieber nach Lößnitz und sieht das Problem mit möglichen Lehrveranstaltungen am Freitag nicht ganz so eng. Allerdings könnte er sich auch mit Bautzen anfreunden. Konstantin merkt an, dass die Gästebewertung in Görlitz um 0,4% besser war als in Bautzen, allerdings hat Bautzen eine Diskoanlage.

GO Antrag auf Schluss der Rednerliste von Thea. Der Antrag wird mit 7/0/1 angenommen.

Vorabstimmung über den Klausurtagungsort.

Görlitz:2

Lößnitz:2

Bautzen:5

Prag:0

Thea bietet ihre Hilfe bei der Vorbereitung der Klausurtagung an. Konstantin fand die Mitarbeit von Spranger zwar sehr hilfreich bei der letzten Klausurtagung, allerdings könnte man die Erklärung zum Hochschulfreiheitsgesetz auch jemand anderen machen lassen und einkürzen. Thea erinnert nochmals daran, dass alte Mitglieder oder auch Spranger nur mitfahren können, wenn der alte FSR nicht vollständig mitfährt.

#### **4. Finanzen**

##### **a. Finanzantrag Klausurtagung**

Es soll der Finanzantrag für die Klausurtagung beschlossen werden. Die Vorauswahl hat ergeben, dass Prag als Option rausfällt. Die drei Angebote ergeben sich dann wie folgt (s.3.):

1. Görlitz: 895€ (25 Personen, eine Übernachtung, Halbpension)
2. Lößnitz: 762,50€ (25 Personen, eine Übernachtung, ohne Mahlzeiten)
3. Bautzen: 800€ (25 Personen, eine Übernachtung, Halbpension)

Es sollen 100€ als Puffer eingeplant werden.

Nico stellt Bautzen als Favoriten vor. Er stellt den Finanzantrag: Der FSR möge beschließen, 900€ für die Klausurtagung des neuen FSRs in Bautzen zur Verfügung zu stellen.

Der Antrag wird mit 7/2/0 angenommen. Damit fährt der FSR nach Bautzen.

##### **4b. Finanzantrag der Kunstpädagogen**

Die Kunstpädagogen müssen wieder eine Ausstellung im Rahmen ihres Studiums vorbereiten, dieser wird von Diana Rüdiger vorgestellt. Im Gegenzug würde man die Werbung des FSR auf die Flyer drucken.

Felix stellt die Kostenaufstellung vor:

100€ Transport

120€ Flyer

500€ Material

466,48€ Technik

150€ Vernissage (Band)

Die Kunstpädagogin bitte darum, dass der FSR für den Transport und die Flyer (insgesamt 220€) zu übernehmen. Der Techniker muss genommen werden, das hat die Altana-Galerie als Auflage vorgegeben.

Konstantin regt die Diskussion über die Art der Finanzierung der Kunstpädagogen nochmals an, zum Beispiel inwiefern auch eine Pro-Kopf Finanzierung möglich wäre.

Felix betont, dass wir für die anderen KuPäds in dieser Legislatur oft deutlich mehr Geld zur Verfügung gestellt haben.

Thea widerspricht Felix, diesen Betrag aus Fairnessgründen zu erhöhen, da diese immer von der aktuellen finanziellen Situation des FSRs abhängig sind.

Thea schlägt vor, die Kunstpädagogen mit 370€ (100€ Transport, 120€ Flyer und 150€ Vernissage) zu unterstützen. Felix verneint eine solche Unterstützung, da bei der Vernissage Getränke mit enthalten sind, und wir dies nicht finanzieren können.

Felix schlägt vor den Antrag in der kommenden Woche zu beschließen, da bis dahin klar ist inwiefern der StuRa finanziell unterstützend eingreift, und wir ggf. einen Teil des Materials bezahlen.

Konstantin möchte lieber den FA in dieser Sitzung beschließen, da die Beschlussfähigkeit für die nächste Sitzung nicht ganz sicher ist.

Thea schlägt vor, die 500€ Material komplett zu übernehmen.

Felix schlägt vor, einen Teil der anfallenden Materialkosten zu finanzieren.

Er schlägt hierfür vor, 100€ Transport, 100€ Teilförderung Material und 120€ Flyer zu finanzieren.

Thea möchte so wenig Geld wie möglich ausgeben, da wir noch nicht wüssten, wann wir wieder Geld bekommen.

Arlett spricht sich auch für die von Felix vorgeschlagene Förderung mit 320€ aus, da so noch ausreichend Mittel haben für den zukünftigen FSR.

GO Antrag auf sofortige Abstimmung von Thea wird mit 7/0/1 Stimmen

Diana Rüdiger stellt den Antrag: Der FSR möge beschließen 100€ für Transport, 120€ für Flyer und 100€ für Material zur Verfügung zu stellen. Der Antrag wird mit 7/0/2 Stimmen angenommen.

## 5. Wahlen und Entsendungen

### Berufungskommission Juniorprofessur Mikrosoziologie

Professor Kupfer hat uns informiert, dass es ab Anfang nächsten Jahres eine Berufungskommission berufen werden für die neue Juniorprofessur der Mikrosoziologie. Dazu werden 2 studentische Vertreter gebraucht. Hannah soll dazu einen Post verfassen.

## 6. Hochschulwahlen

### Resümee der Hochschulwahlen

Wie Übergang wird der Legislaturen geregelt?

Paolo anschreiben, zwecks Zugangsdaten zu fsrphil Verteiler, um demnächst alte Mitglieder rauszuschmeißen, neue reinzuschreiben (natürlich frühestens ab Mittwoch).

GO Antrag von Konstantin auf Vertagung des TOPS, da Annett heute nicht da ist.

Der Antrag wird ohne Gegenrede angenommen.

## 7. Weihnachtsfeier

Bisher hat sich kein Club zurückgemeldet. Hang will noch einmal versuchen, Julia Hoffmann vom Club Hängemathe zu erreichen.

Thea berichtet, dass von Seiten des FSR SpraLiKuWis Probleme mit der intransparenten Kommunikation an sie herangetragen wurden. Diese habe sich vor allem zwischen ihr und Max vom FSR Spralikuwi stattgefunden, obwohl es einen Dudle bezüglich eines Treffens gab. Sie betont

aber auch, dass sie den Dudle für unsinnig hielt und hält, das es viel effizienter sei, wenn sich immer 2-3 Leute für derartige Veranstaltungen den Hut aufsetzen und dann untereinander und mit dem anderen FSR kommunizieren. Das hätte sie auch Max vom FSR Spralikuwi gesagt. Generell sei die bisherige Zusammenarbeit bzw. Planung aber gut verlaufen. Aufgrund des geringen Zeithorizonts bis zur Weihnachtsfeier (ca. 10 Tage) und des geringen Budgets plädiert Thea dafür, sich aus der gemeinsamen Organisation der Weihnachtsfeier mit dem FSR SpralikuWi zurückzuziehen. Felix spricht sich wegen der Kosten dagegen aus. Die Teilnahme an der Weihnachtsfeier wird mit 1/5/2 Stimmen abgesagt.

## 8. Sonstiges

### a. Informationsveranstaltung Exzellenzstrategie

Mittwoch, 6. Dezember 2017

10:00 – 12:00 Uhr

Festsaal Dülferstraße

### b. Erinnerung Social Media Richtlinie

Annett lässt via Mail mitteilen: "Wir hatten uns irgendwann am Anfang der Legislatur mal darauf geeinigt, dass wir Initialien unter die Posts setzen, damit auch für Follower nachvollziehbar bleibt, wer den Post verfasst hat. Das wurde in den letzten Monaten überhaupt nicht mehr beachtet. Daran wollte ich euch nur erinnern ;)"

### c. Gremienbestätigungen

Frau Schwarzkopf vom Stura bittet darum alle Gremienbescheinigungen, bzw. deren Bestätigungen im Service-Büro abzuholen. Thea wird die Mail noch einmal über den Verteiler schicken.

### d. Nachhaltigkeitsbeauftragte(r)

Tuuwi wünscht sich eine(n) solchen(n) in unserem FSR. Potentiell neuen anschreiben, wer da Bock drauf hat? Erster Workshop diesbezüglich findet diesen Freitag, 08.12, ab 16:40 irgendwo (Ort wird noch bekannt gegeben) statt.

### e. Bericht für die AGT

Die AGT möchte, dass jeder Vertreter einen Bericht seiner Fachschaft/Mitgliedsgruppe mitbringt (Vortragsdauer 3 Minuten), welcher für das Protokoll in digitaler Form vorliegen muss.

Es wird vorgeschlagen, dass Aileen, die Vertreterin für die AGT, den Bericht in Zusammenarbeit mit Inga Schütte (StuGaKo Theologie) erstellt. Optional kann sie den Bericht zum Gegenlesen über den FSR-Verteiler herumschicken.

f. Thea bittet darum zeitnahe die Gremienbescheinigungen zum Erhalt von Gremiensemestern bei ihr zur Unterschrift vorzulegen.

Nächste Sitzung: 11.12.17

Sitzungsleitung: Felix Becker

Protokoll: Arlett Mielisch, Annett Petzold

## Abkürzungsverzeichnis

FakRat - Fakultätsrat

FSK - Fachstudienkommission

FSO - Fachschaftsordnung

FSR - Fachschaftsrat

IR - Institutsrat

KVV - Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

StuRa - Studentenrat